Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt gemäss ChemV

Seite 1 von 1

Ausstellungsdatum: 03.11.2017, für das Datenblatt von: 10.08.2016

"*" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname: PCL Abfluß & Rohrreiniger Zitronenfrische

Artikel - Nr.: n.v

Rezeptur - Nr. : 07 206 0001-V1

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift des Lieferanten:

Westfalia AG, Utzenstorfstrasse 39, CH- 3425 Koppigen

Telefon: 034 413 80 05, Telefax: 034 413 80 01, E-Mail: bracher@mail-house.ch

Anschrift des Herstellers :

Pastaclean GmbH, Venloer Straße 168, D- 50259 Pulheim, Germany

Telefon: +49 - 2238-8466773, Telefax: +49 - 2238-846618, E-Mail: beratung@pastaclean.tv

Notrufnummer

Notfall - Telefon des Lieferanten : Tox Info Suisse : Telefon: 034 413 80 05, Herr Bracher (8:30 – 16:30) Telefon: 145 (24 h)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Handhabung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt Lagerung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Bezeichnung des Stoffes Überwachungswert

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

VeVA - Code: 20 01 29

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt

werden.

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Luftreinhalte-Verordnung, LRV: n.a.

Störfallverordnung, StFV: Sulfamidsäure: 200'000

Dinatriumpercarbonat, Verbindung mit H₂O₂: 2'000

Natriumcarbonat: 200'000

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV: n.a.

Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5: Ja.

Mutterschutzverordnung: Ja.

Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, VOC: n.a. Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer, GSchG: Klasse B

Seite 1 von 6

Ausstellungsdatum: 03.11.2017 Ersatz für das Datenblatt von: 10.08.2016
"*" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: PCL Abfluß & Rohrreiniger Zitronenfrische

Artikel - Nr.: n.v.

Rezeptur - Nr.: 07 206 0001-V1

Registriernummer: n.a.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: Reinigungsmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

1.3.1 Anschrift des Herstellers / Lieferanten:

Pastaclean GmbH, Venloer Straße 168, D- 50259 Pulheim, Germany

Telefon: +49 - 2238-8466773, Telefax: +49 - 2238-846618, E-Mail: beratung@pastaclean.tv

1.3.2 Verantwortlich für das Datenblatt:

CoSiChem AG. Ernst-Lemmer-Straße 23. D - 35041 Marburg. info@cosichem.de

1.4 Notrufnummer

Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen

Telefon: +49 - 0175-2081094, Herr Ernst (8:30 – 16:30)

Telefon: +49 761 19240 (Deutschland)
Telefon: +43 1 406 43 43 (Österreich)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

02.01.17 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung und Kennzeichnung gemäss Richtlinie 1272/2008/EC:

Skin Irrit. 2; H315 / Eye Irrit. 2; H319

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) 1272/2008: Ja.

Sind Ausnahmen anwendbar: Ja.

Signalwort: Achtung

Bestandteil(e):

Gefahrenpiktogramme:

H - Sätze:

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

P - Sätze:

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P301+ P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Besondere Kennzeichnungen: Keine.

Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an private Endverbraucher.

2.3 Sonstige Gefahren

Wiederholte oder fortgesetzte Exposition kann Hautreizungen und Dermatitis, auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produkts, bewirken.

Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemässer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.



Seite 2 von 6

Handelsname: PCL Abfluß & Rohrreiniger Zitronenfrische

Hersteller / Lieferant: Pastaclean GmbH, Venloer Straße 168, D- 50259 Pulheim, Germany

Telefon: +49 - 2238-8466773, Ausstellungsdatum: 03.11.2017 Ersatz für das Datenblatt von: 10.08.2016

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

n a

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung:

Gemisch / Mischung Pulver

Inhaltstoffe:

Bezeichnung CAS - Nr. Gefahrenkodierung		EG - Nr.	REACH - Nr.	m% - Bereich	
	Amidosulfonsäure 329-14-6 016-026-00-0 226-218-8 01-2119488633-28-xxxx 2ye Irrit. 2; H319 / Skin Irrit. 2; H315 / Aquatic Chronic 3; H412				
15630-89-4	at, Verbindung mit Hyd n.a. Acute Tox. 4; H302 / Eyd	239-707-6	01-2119457268-30-xxxx	1 – 10%	
Natriumcarbonat 497-19-8 Eye Irrit. 2; H319	011-005-00-2	207-838-8	01-2119485498-19-xxxx	50 - 75%	
68411-30-3	r e, C10-13 Alkylderivat n.a. ! / Skin Irrit. 2; H315 / E	270-115-0	01-2119489428-22-xxxx	1 - 5%	

Wortlaut der H - Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

m% - Bereich: $x - y \triangleq x \ge - < y$

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1.1 Nach Einatmen:

Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.2 Nach Hautkontakt:

Vor dem Waschen Staub auf der Haut trocken wegbürsten. Mit Wasser abspülen.

Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

4.1.3 Nach Augenkontakt:

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen.

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

4.1.4 Nach Verschlucken:

Sofort Arzt hinzuziehen.

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verschlucken kann zu Übelkeit, Erbrechen, Halsentzündung, Magenschmerzen und sogar zu einer Perforation des Darmes führen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

5.1.1 Geeignete Löschmittel:

Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.

5.1.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall kann freigesetzt werden: Kohlenstoffoxide, Stickoxide (NO_x), Schwefeloxide.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

5.3.1 **Besondere Schutzausrüstung:**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Dicht schließender Chemieschutzanzug.

5.3.2 Zusätzliche Hinweise:

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Seite 3 von 6

Handelsname: PCL Abfluß & Rohrreiniger Zitronenfrische

Hersteller / Lieferant: Pastaclean GmbH, Venloer Straße 168, D- 50259 Pulheim, Germany

Telefon: +49 - 2238-8466773, Ausstellungsdatum: 03.11.2017 Ersatz für das Datenblatt von: 10.08.2016

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Kapitel 8.2.2

Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Gewässer nicht verunreinigen. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden.

Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

7.2.1 Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Augenspülflasche bereit stellen.

7.2.2 Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Jeden Kontakt des Produktes mit Wasser während der Lagerung vermeiden.

7.2.3 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Für angemessene Lüftung sorgen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

n.v

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bezeichnung des Stoffes

Überwachungswert

AGW sind der TRGS 900 entnommen

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuereinrichtungen

Für angemessene Entlüftung und Staubabsaugung an der Maschine sorgen.

8.2.2 Individuelle Sicherheitsmaßnamen

8.2.2a Atemschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Staubschutzmasken empfohlen bei Staubkonzentration oberhalb 10 mg/m³.

8.2.2b **Handschutz:** Schutzhandschuhe gemäss EN 374.

Nitrilkautschuk (0,11 mm) Durchdringungszeit > 8 h

Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue Durchbruchzeit/Materialstärke ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr,

Abrieb und Kontaktdauer.

8.2.2c Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille
8.2.2d Körperschutz: Langärmelige Arbeitskleidung
8.2.2e Sonstiges: Tragezeitbegrenzung beachten.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

n.v.

Seite 4 von 6

Handelsname: PCL Abfluß & Rohrreiniger Zitronenfrische

Hersteller / Lieferant: Pastaclean GmbH, Venloer Straße 168, D- 50259 Pulheim, Germany

Telefon: +49 - 2238-8466773, Ausstellungsdatum: 03.11.2017 Ersatz für das Datenblatt von: 10.08.2016

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.	1	Angaben zu den e	arundleaenden p	hvsikalischen und	chemischen Eigenschaften

9.1.1 Form: Pulver Farbe: weiß / Geruch: angenehm

grüne Partikel

Geruchsschwelle: n.v.

9.1.2 pH - Wert, unverdünnt: n.a. pH - Wert, 10%ig in Wasser: ~ 11

9.1.3 Siedepunkt / Siedebereich (°C): n.a., Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C): n.v.

9.1.4 Flammpunkt (°C): n.a., im geschlossenen Tiegel

9.1.5 Entzündlichkeit (EG A10 / A13): Nein.
9.1.6 Zündtemperatur (°C): n.v.
9.1.7 Selbstentzündlichkeit (EG A16): Nein.

9.1.8 Brandfördernde Eigenschaften: Nein. Das Produkt erwies sich gemäss Test der EG Richtlinie

67/548/EEC (Methode A17, brandfördernde Eigenschaften)

als nicht brandfördernd.

9.1.9 Explosionsgefahr: Nein.

9.1.10 Explosionsgrenzen (Vol.%) untere: n.v., obere: n.v.

9.1.11 Dampfdruck: n.a.

Dampfdichte (Luft = 1): n.v.

9.1.12 Dichte (g/ml): n.a.

9.1.13 Löslichkeit (in Wasser): löslich

9.1.14 Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser: n.v.
9.1.15 Viskosität: n.a.
9.1.16 Lösemittelgehalt (Gew.%): Entfällt
9.1.17 Thermische Zersetzung (°C): n.v.
9.1.18 Verdunstungszahl: n.v.

9.2 Sonstige Angaben

n.v

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Zersetzt sich bei Kontakt mit Wasser, Säuren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Gegen Luftfeuchtigkeit und Wasser, Säuren und Basen schützen

10.5 Unverträgliche Materialien

Unverträglich mit Säuren, Wasser.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich langsam unter Wasser-, Säuren- und Baseneinwirkung.

Reaktion mit Wasser unter Bildung von Wasserstoffperoxid.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenstoffoxide, Sauerstoff.

Seite 5 von 6

Handelsname: PCL Abfluß & Rohrreiniger Zitronenfrische

Hersteller / Lieferant: Pastaclean GmbH, Venloer Straße 168. D- 50259 Pulheim, Germany

Telefon: +49 - 2238-8466773, Ausstellungsdatum: 03.11.2017 Ersatz für das Datenblatt von: 10.08.2016

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Einatmen: n.v

Verschlucken: ATE_{mix}: > 10.000 mg / kg

Dinatriumcarbonat, Verbindung mit Hydrogenperoxid (2 3)

LD₅₀/oral/Ratte = 1034 mg / kg

Hautkontakt: n.v

Ätz - / Reizwirkung auf die Haut: Verursacht Hautreizungen.

schwere Augenschädigung / - reizung: Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege / Haut: Keine.
Keimzell-Mutagenität: n.v.
Karzinogenität: n.v.
Reproduktionstoxizität: n.v.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger n.v.

Exposition:

spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter n.v.

Exposition:

Aspirationsgefahr: n.v.

11.1.1 - Erfahrungen aus der Praxis

11.1.11 n.v.

11.1.12 Erfahrungen aus der Praxis

Einstufungsrelevante Beobachtungen:

Wiederholte oder fortgesetzte Exposition kann Hautreizungen und Dermatitis, auf Grund der entfettenden

Eigenschaften des Produkts, bewirken.

Sonstige Beobachtungen:

Keine.

Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die enthaltenen Tenside sind zu mehr als 90% biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

n.v.

12.4 Mobilität im Boden

n.v.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

12.6.1 CSB - Wert, mg/g: n.v. 12.6.2 BSB5 - Wert, mg/g: n.v.

12.6.3 AOX - Hinweis: Nicht zutreffend.

12.6.4 Ökologisch bedeutsame Bestandteile: Keine.

12.6.5 Andere schädliche Wirkungen: Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1 Empfehlung: D 10 Abfallschlüssel - Nr.: 20 01 29

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger

festgelegt werden.

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

13.2 Für ungereinigte Verpackungen

13.2.1 Empfehlung: Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste.

13.2.2 Sicherer Umgang: Wie für Produktreste. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen

sind zu beachten.

Seite 6 von 6

Handelsname: PCL Abfluß & Rohrreiniger Zitronenfrische

Hersteller / Lieferant: Pastaclean GmbH, Venloer Straße 168. D- 50259 Pulheim, Germany

Telefon: +49 - 2238-8466773, Ausstellungsdatum: 03.11.2017 Ersatz für das Datenblatt von: 10.08.2016

ABSCHNITT	14:	Angaben	zum	Transport
------------------	-----	----------------	-----	------------------

ADR IMDG IATA Kein Gefahrgut im Sinne der oben erwähnten Vorschriften. 14.1 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung 14.3 Transportgefahrenklassen 14.4 Verpackungsgruppe 14.5 Umweltgefahren 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Beförderungskategorie: Verpackungsanweisung Klassifizierungscode: (Passagierflugzeug) Gefahrnummer: Verpackungsanweisung IO. (Frachtflugzeug) 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- 15.1.1 Beschäftigungsbeschränkung nach MuSchG / JArbSchG beachten: Ja.
- 15.1.2 Aufbewahrungspflicht nach § 8 (6) GefStoffV beachten: Ja.
- 15.1.3 Störfallverordnung beachten: Nein.
- 15.1.4 Technische Anleitung Luft: Klasse Ziffer Anteil m%

n.a.

- 15.1.5* Wassergefährdungsklasse: 1; Einstufung nach AwSV
- 15.1.6 **Lagerklasse:** 13
- 15.1.7 Regelungsbereich der TRGS 510 beachten: Nein.
- 15.1.8 Regelungsbereich des WRMG beachten: Ja.
- 15.1.9 Sonstige zu beachtende Vorschriften: DetV

Schweiz: VOC-Gehalt: n.a.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

ı.a.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H - Sätze aus Kapitel 3

- H271: Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
- H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H315: Verursacht Hautreizungen.
- H318: Verursacht schwere Augenschäden.
- H319: Verursacht schwere Augenreizung.
- H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Dieses Datenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 2015/830 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.



Ausgestellt durch: CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de, +49-6421-886563 Daten - Eingang: 25.07.2014, \$hdo 0136 b